

*Wer bekommt seine Ehre wieder?*

# Die Liebe des Vaters



*Eine Geschichte  
von Jesus Christus*

*Lukas 15,11–32*

Jesus hat viele Geschichten und Gleichnisse erzählt.  
*Dies ist vielleicht seine schönste Geschichte:*



*Was macht die Forderung des jüngeren  
Sohnes so beleidigend und verletzend?*

»Ein Mann hatte  
zwei Söhne.  
Der jüngere sagte  
zum Vater:  
›Vater, gib mir den Teil  
der Erbschaft,  
der mir zusteht.«

Da teilte der Vater  
seinen Besitz unter  
den Söhnen auf.

Ein paar Tage später  
machte der jüngere Sohn  
seinen Anteil zu Geld  
und wanderte in ein  
fernes Land aus.



*Warum war der Vater  
mit der Bitte einverstanden?*

*Was wird der Sohn wohl in dem fernen Land machen?*

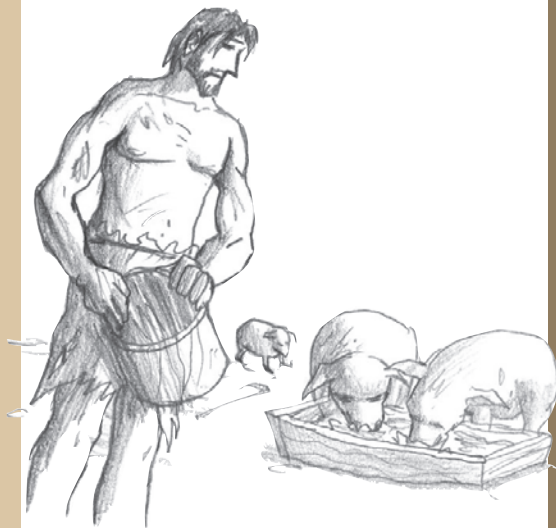


*Warum war es schlimm,  
was er getan hatte?*

Dort verschleuderte  
er sein ganzes  
Vermögen durch ein  
verschwenderisches  
Leben.

Als er alles ausgegeben  
hatte, brach in dem Land  
eine große Hungersnot  
aus. Auch er begann  
zu hungern.

Da bat er einen der Bürger  
des Landes um Hilfe.  
Der schickte ihn aufs Feld  
zum Schweinehüten.  
Er wollte seinen Hunger  
mit den Futterschoten  
stillen, die die Schweine  
fraßen. Aber er bekam  
nichts davon.



*Wie versucht er zu überleben?*

*Was wird der Sohn jetzt machen?*



*Was hat ihn am Ende demütig gemacht?*

Da ging der Sohn in sich  
und dachte:

›Wie viele Arbeiter hat  
mein Vater und sie  
alle haben reichlich  
Brot zu essen.

Aber ich komme hier  
vor Hunger um.

Ich will zu meinem Vater  
gehen und zu ihm sagen:

Vater, ich habe Schuld auf  
mich geladen –  
vor Gott und vor dir.  
Ich bin es nicht mehr wert,  
dein Sohn genannt zu  
werden. Nimm mich als  
Arbeiter in deinen Dienst.<

## *Gibt es einen Ausweg?*

*Geh heim und  
werde ein  
Sklave!*

*Nimm die  
Schweine mit!*

*Bleib  
hier!*



*Wenn er nach Hause kommt, was sollte sein Vater tun?*



*Was denkt sich der Sohn,  
wird der Vater wohl mit ihm machen?*

So machte er sich  
auf den Weg  
zu seinem Vater.  
Sein Vater  
sah ihn  
schon von  
Weitem  
kommen...





...und hatte  
Mitleid mit ihm. Er lief  
seinem Sohn entgegen,  
fiel ihm um den Hals  
und küsste ihn.



*Es bedeutete eine große Schande,  
dass der Vater zum  
Sohn gerannt ist.*



*Die Nachbarn haben zugeschaut.  
Wie hat der Vater seinen Sohn  
vor Schande geschützt?*

*Was werden die Nachbarn sich gedacht haben?*



*Was braucht der jüngere Sohn?*

Aber sein Sohn  
sagte zu ihm:  
»Vater, ich habe Schuld  
auf mich geladen –  
vor Gott und vor dir.  
Ich bin es nicht mehr wert,  
dein Sohn genannt  
zu werden.«

Doch der Vater befahl  
seinen Dienern:  
›Holt schnell das schönste  
Gewand aus dem Haus  
und zieht es ihm an.  
Steckt ihm einen Ring an  
den Finger und bringt ihm  
Sandalen für die Füße.  
Dann holt das gemästete  
Kalb her und schlachtet es:  
Wir wollen essen  
und feiern!



*Der Vater hat ein großes Fest für  
seinen Sohn organisiert? Warum?*



*Die Leute aus dem Dorf waren überrascht,  
dass der Vater eine Feier für den Sohn  
veranstaltet. Warum?*

Denn mein Sohn hier  
war tot und ist  
wieder lebendig.  
Er war verloren und  
ist wiedergefunden.  
«Und sie begannen  
zu feiern.

Der ältere Sohn war  
noch auf dem Feld.  
Als er zurückkam und sich  
dem Haus näherte,  
hörte er Musik und Tanz.

Er rief einen der Diener  
zu sich und fragte:  
›Was ist denn da los?  
‹Der antwortete ihm:  
›Dein Bruder ist  
zurückgekommen!  
Und dein Vater hat das  
gemästete Kalb schlachten  
lassen, weil er ihn gesund  
wiederhat.‹

Da wurde der  
ältere Sohn zornig.



*Warum wurde der  
ältere Bruder wütend?*

*Was wird der ältere Sohn wohl nun machen?*



*Wie hat der ältere Sohn  
seinen Vater beleidigt?*

Er wollte nicht ins Haus gehen. Doch sein Vater kam zu ihm heraus und redete ihm gut zu. Aber er sagte zu seinem Vater: ›Sieh doch: So viele Jahre arbeite ich jetzt schon für dich! Nie war ich dir ungehorsam. Aber mir hast du noch nicht einmal einen Ziegenbock geschenkt, damit ich mit meinen Freunden feiern konnte.

„Aber der da, dein Sohn, hat dein Vermögen mit Huren vergeudet. Jetzt kommt er nach Hause, und du lässt gleich das gemästete Kalb für ihn schlachten.“

Da sagte der Vater zu ihm:

»Mein lieber Junge,  
du bist immer bei mir.

Und alles, was mir gehört,  
gehört auch dir. Aber jetzt  
mussten wir doch feiern und  
uns freuen: Denn dein Bruder  
hier war tot und ist wieder  
lebendig. Er war verloren  
und ist wiedergefunden.«

*Es war eine große Schande für den Vater, dass er die Feier verlassen musste. Trotzdem hat er freundlich mit ihm geredet.*



*Was ist er für ein Vater?*

*Wie haben beide Söhne den Vater geschmäht?*





JÜNGERER SOHN

## Rebellischer Sünder

Er hat seinen Vater abgelehnt, ist gierig gewesen und hat **sich unvernünftig verhalten**. Damit hat er seinen Vater beleidigt.

Er war **verloren in der Fremde**. Danach ist er mit **demütigem und traurigem** Herzen zurückgekehrt.

Als er sich von seiner dreckigen Sünde und Schande abgewandt hat, hat er sich vor seinem Vater **gedemütigt**.

Er hat die **Liebe des Vaters angenommen**. Seine Schande wurde bedeckt und seine Ehre wiederhergestellt.

Er ist in das Vaterhaus **hineingegangen** zur großen Feier.

**Jesus sagte**, »Genauso freut sich Gott im Himmel über einen mit Schuld beladenen Menschen, der sein Leben ändert. Er freut sich mehr als über neunundneunzig Gerechte, die es nicht nötig haben, ihr Leben zu ändern.« (Lukas 15,7)



ÄLTERER SOHN

## Religiöser Sünder

Er hat die **Vergebung gehasst**, die der Vater dem Sohn gewährt hat. Damit hat er ihn beleidigt.

Er war **verloren zu Hause**. Er hatte seinen Vater nie verlassen, sein Herz war aber **voller Stolz**.

Weil er gedacht hat, dass er ohne Sünde und Schande ist, hat er sich mit seinem Vater **gestritten** und ihn **angeklagt**.

Er hatte die **Größe der Liebe** und Barmherzigkeit des Vaters **nie gekannt**.

Er **blieb vor** vom Vaterhaus während die Feier stattfand.

*Womit hat der Vater beiden seinen  
Söhnen kostbare Liebe gezeigt?*



*Der Vater wurde durch beide Söhne verachtet und beleidigt. Aber weil er beide Söhne liebte, hat der Vater die Verachtung ertragen, um die Beziehung mit ihnen wieder zu bereinigen.*

**Jesus lehrt: Gott ist wie ein Vater, der bereit ist für uns Verachtung zu erleiden.**

**Rebellischer  
Sünder**



**Wir Menschen haben**

**ALLE gesündigt und Gott, unseren herrlichen Schöpfer, verachtet. Und wenn Menschen sündigen, bekommen sie den Lohn für die Sünde – den Tod (Römer 6,23). Doch Gott liebt uns so sehr,**

**Religiöser  
Sünder**



**dass er bereit ist, unsere Scham zu bedecken und uns seine Ehre zu geben.**

**Wie kann es sein,** dass der allmächtige Gott aus Liebe bereit ist zu leiden, um unsere Sünde und Scham zu zu decken und uns dafür seine Gerechtigkeit und Ehre zu geben?

**Ist es heute möglich,** die Ehre zu erhalten, in die großartige Familie Gottes zu gelangen und damit auf jeden Fall die Ehre zu haben, bei der großen Feier im Himmel dabei zu sein?

Jesus antwortete ihm:

»**Ich selbst bin  
der Weg.**

Genauso bin ich die  
**Wahrheit,**  
und das **leben.**

Es gibt keinen  
anderen Weg, der zum  
Vater führt, als mich.«

*(Johannes 14,6)*

**JESUS CHRISTUS** war vollkommen, rein und heilig. Aber er ist durch Menschen in aller Öffentlichkeit getötet worden. Die Bibel sagt, dass Jesus geschmäht und an ein Kreuz aus Holz genagelt wurde. Nach seinem Tod wurde er begraben. *Doch drei Tage später hat Gott ihn verherrlicht und von den Toten auferweckt.*

**JESUS HAT SÜNDE, SCHANDE  
UND TOD BESIEGT.**

Er ist am Kreuz gestorben und hat damit die Schande für alle Menschen getragen. Aber weil er von den Toten auferstanden ist, hat er die Sünde und Schande für uns überwunden. Und wenn wir an Jesus glauben und ihm Tag für Tag folgen, können wir wirklich siegreich über Sünde und Scham leben.

**HERRLICHE LIEBE.** „Gott beweist seine Liebe zu uns dadurch, dass Christus für uns gestorben ist – und zwar damals, als wir noch mit Schuld beladen waren.“

*(Römer 5,8)*



„Seht doch, **wie groß die Liebe ist, die der Vater** uns geschenkt hat: Wir heißen Kinder Gottes.“ (1. Johannes 3,1) Aber wer sich ihm (Jesus) öffnete, denen verlieh er das Recht (Ehre), Kinder Gottes zu werden. – Das sind alle, die glauben. (Johannes 1,12)

**Jesus sprach:** „Wer mein Wort hört und dem glaubt, der mich beauftragt hat, hat das ewige Leben. Er kommt nicht mehr vor Gottes Gericht.

Im Gegenteil: Er ist vom Tod ins Leben hinübergewechselt.“ (Johannes 5,24)

Wenn du also mit deinem Mund bekennst: »Jesus ist der Herr!« Und wenn du aus ganzem Herzen glaubst: »Gott hat ihn vom Tod auferweckt!« Dann wirst du gerettet werden. . . So steht es ja in der Heiligen Schrift: **»Wer an ihn glaubt, wird nicht zugrunde gehen.«** (Römer 10,9+11)

**Willst du Sieg über Sünde und Schande? Willst du die Ehre haben, ein Kind Gottes zu sein, inklusive ewiges Leben? Wende dich ab von deiner Sünde und folge Jesus. Bete folgendes Gebet:**

„Jesus, du weißt, dass ich die Ehre, Liebe und Heiligkeit Gottes nicht gewürdigt habe. Das tut mir sehr leid! Ich sehne mich nach einer Ehre, die nie vergehen wird. Die Ehre, ein Kind Gottes zu sein. Jesus, ich glaube, dass du uns liebst und gelitten hast, um unsere Sünde und Schande zu tragen. Dadurch können wir Gottes Ehre bekommen und zu seiner Familie gehören. Du lädst uns ein, mit dir das großartige Fest im Himmelreich zu feiern. Ja, ich möchte dabei sein. Ich glaube, dass du von den Toten auferstanden bist, um Sünde, Schande und Tod zu überwinden. Bitte rette mich von all meiner Sünde und Schande und gib mir ewiges Leben mit dir. **Jesus, mein Herr, ich glaube an dich. Amen!**“

***Jesus Christus liebt uns und hat für uns gelitten. Er hat die Schmach der Menschen getragen und den Tod besiegt. Ist er dafür belohnt worden? JA!***

Deshalb hat Gott ihn hoch erhöht: Er hat ihm den Namen verliehen, der allen Namen überlegen ist. Denn vor dem Namen von Jesus soll sich jedes Knie beugen – im Himmel, auf der Erde und unter der Erde. Und jede Zunge soll bekennen: »Jesus Christus ist der Herr!« Das geschieht, um die Herrlichkeit Gottes, des Vaters, noch größer zu machen. *(Philipper 2,9–11)*

---

**Hast du Fragen? Möchtest du mit anderen zusammen die Ehre haben, Jesus nachzufolgen und darin zu wachsen? Kontakt:**

**WhatsApp:**

**+49 157 38299097**

**thefatherslovebooklet.org**



**Orientierung: M**

*#menschen #medien #motivieren*

**www.orientierung-m.de**

عیسی مسیح ما را دوست دارد و به خاطر ما رنج کشیده است. او ننگ و گناه مردم را بر دوش خود گرفت و بر مرگ پیره شد. آیا او به خاطر این کار پاداشی گرفت؟ **بله!**

”پس فدا نیز او را به غایت سرافراز کرد  
و نامی برتر از همه نامها بدو بخشید،  
تا به نام عیسی هر زانویی خم شود،  
در آسمان، بر زمین و در زیر زمین،  
و هر زبانی اقرار کند که عیسی مسیح،  
فداوند است،  
برای جلال فدای پدر.“

فیلیپیان باب ۲ آیات ۹ تا ۱۱

---

آیا پرسشی داری؟ آیا تمایل داری به همراه دیگران این افتخار را داشته باشی که عیسی را پیروی کنی  
و در آن رشد نمایی؟ می توانی برای اطلاعات بیشتر با این شماره تماس بگیری:

---

WhatsApp: +۴۹ ۱۵۷ ۳۸۲ ۹۹۰ ۹۷

”ببینید پدر چه محبتی به ما ارزانی داشته است تا فرزندان فدا خوانده شویم.“ **اول یومنا باب ۳ آیه ۱**  
 ”اما به همه کسانی که او را پذیرفتند، این مق را داد و این اقتدار را بخشید که فرزندان فدا شوند، یعنی به هر کس که به نام او ایمان آورد؛“ **انجیل یومنا باب ۱ آیه ۱۲**  
 ”آمین، آمین، به شما می‌گویم، هر که کلام مرا به گوش گیرد و به فرستنده من ایمان آورد، میات جاویدان دارد و به داوری نمی‌آید، بلکه از مرگ به میات منتقل شده است.“ **انجیل یومنا باب ۵ آیه ۲۴**  
 ”که اگر به زبان خود اعتراف کنی «عیسی فداوند است» و در دل خود ایمان داشته باشی که فدا او را از مردگان بریزانید، نجات فواهی یافت ... چنانکه کتاب می‌گوید: «هر که بر او توکل کند، سرافکنده نشود.“  
**رومیان باب ۱۰ آیات ۹ و ۱۱**

آیا تو نیز می‌فواهی بر گناه غلبه کنی؟ آیا تمایل داری فرزند فدا خوانده شده و میات جاودانی داشته باشی؟ از گناهانت توبه کن و عیسی را پیروی کن.

اینگونه دعا کن: ای عیسی، تو می‌دانی که من قدردان محبت فداوند نبوده‌ام و جلال و تقدس فداوند را ارجمندانه! بسیار متأسفم! من آرزوی جلال و مرمیتی را دارم که هرگز پایان نمی‌پذیرد. جلال و امتراهم فرزند فدا بودن را.

من ایمان دارم که تو از مرگ بر فوستی و بر گناه و شر پیروز شدی، لطفاً مرا از تمامی گناهان و شرمنده‌گی‌هایم نجات بده و میات جاوید، در کنار خودت را ببخش.  
 عیسی مسیح، فداوند و سرورم، من به تو ایمان دارم، آمین

عیسی مسیح کاملاً پاک و منزّه و مقدس بود. ولی به وسیله مردم در ملاً عام کشته شد. کتاب مقدس می گوید که به عیسی مسیح اهانت و سپس به صلیب چوبی آویخته شد و مرد و دفن گردید

اما پس از سه روز فداوند او را جلال داد و از مردگان برفیزانید.

عیسی بر گناه و شرّ و مرگ چیره شد.

او بر صلیب کشته شد و به این وسیله گناهان انسان را بر دوش کشید اما با رستافیزش از مرگ، ما را از گناه و شرّ رهانید.

هنگامی که ما شاگرد او شویم و و روزانه از او پیروی نماییم ، می توانیم محققاً بر گناه و شرّ چیره شده و زندگی مقدسی داشته باشیم.

محبّت آسمانی.

”اُمّا فدا محبت خود را به ما

این گونه ثابت کرد که

وقتی ما هنوز گناهکار بودیم،

مسیح در راه ما مرد.“

(رومیان باب ۵ آیه ۸



عیسی در جواب گفت:  
”من راه و راستی و حیات  
هستم.

هیچکس جز به وسیله من  
نزد پدر نمی آید.“

انجیل یوهنا باب ۱۴ آیه ۶

پدر از سوی هر دو پسر رنجانده و مورد اهانت واقع شده بود اما از آن رو که هر دو را بسیار دوست داشت، متمم این اهانت شد تا رابطه خود با آن دو را پالایش کند و از نو بسازد. عیسی به ما می آموزد : فدا مانند پدری است که ماضی است به خاطر ما متمم توهین شود.

پسر بزرگتر  
گناهکار فرمانبردار



پسر کوچکتر  
گناهکار نافرمان



همه انسانها گناه کرده و به فداوند پر جلال خود اهانت کرده اند.  
و سزای انسان گناه کار مرگ است. رومیان باب ۶ آیه ۲۳

اما فداوند آنچنان ما را دوست می دارد که آماده است تا از گناهان ما چشم پوشد و ما را در جلال خویش سهیم سازد.

چگونه ممکن است که فداوند قادر مطلق به واسطه ممیتش ماضی است به خاطر ما رنج ببیند اما گناهان ما را بپوشاند تا پارسا شمرده شویم و در جلالش سهیم گردیم.

آیا امروز هم امکان پذیر است که در جلال فداوند سهیم شویم و به خانواده الهی بپیوندیم و شایسته آن باشیم که در جشن با شکوه آسمانی شرکت کنیم؟



# چگونه پدر محبت بی بدیل خود را به هر دو پسرش نشان داد؟



## پسر کوچکتر گناهکار نافرمان

او پدرش را نادیده گرفت و رد کرد، مریض شد و طمع ورزید و غیرعقلانی عمل کرد و به این طریق پدرش را رنجاند.

او در غربت گمراه شد ولی سپس با قلبی شکسته و با فروتنی باز گشت.

او با پذیرش فطای خود و اعتراف به گناهانش خود را نزد پدر فروتن سافت.

او محبت پدر را دریافت کرد، گناهانش بخشیده شد و جایگاه و امتراحم خود را بازیافت.

او برای جشن بزرگ به خانه پدر دافل شد.



## پسر بزرگتر گناهکار فرمانبردار

او از محبت پدر به پسر کوچکتر نافششود شد و نفرت نشان داد و اینگونه باعث رنجش پدر شد.

او در خانه گمراه شد. با اینکه هرگز از پدر دور نشده ولی قلب خود را از تکبر انباشته بود.

از آنجا که خود را پاک و منزه می دانست، پدرش را سرزنش نمود و بازخواست کرد.

او هرگز عظمت و بزرگی محبت پدر را نشناخت و درک نکرد.

او هنگام جشن و پایکوبی در خانه پدر جایی نداشت و بیرون ماند.

عیسی مسیح می گوید: ”به شما می گویم، به همین سان برای یک گناهکار که توبه می کند، جشن و سرور عظیمتری در آسمان بر پا می شود تا برای نود و نه پارسا که نیاز به توبه ندارند.“ انجیل لوقا باب ۱۵ آیه ۷

این باعث شرمساری بود که پدر  
مجبور شده بود جشن را ترک کند با  
این وجود او را با محبت زیاد دلداری  
داد.



او چگونه پدری بود؟

پسر دلبندم، تو همواره با  
من هستی، و هر آنچه دارم،  
از آن تو هست، اما اکنون  
باید جشن بگیریم و شادی  
کنیم، زیرا که برادر تو مرده  
بود، زنده شد؛ گم شده بود،  
یافت شد.



پسر بزرگتر چگونه پدرش را سرزنش کرد؟

او نفواست که به خانه  
داخل شود. پس پدرش  
بیرون آمد و از او  
فواش کرد که داخل  
بیاید و او را دلاری داد.  
اما او در جوابش می  
گوید:

سالهاست تو را مانند  
غلامان خدمت کرده‌ام  
و هرگز از فرمانت سر  
پیچی ننموده‌ام، اما تو  
هرگز حتی بزغاله‌ای به  
من ندادی تا با دوستانم  
ضیافتی به پا کنم

پسر بزرگتر یکی از خدمه  
رافرافواند و از او پرسید؟  
آنجا چه خبر است؟  
خدمتکار پاسخ داد:  
برادرت به خانه بازگشته  
و پدرت گوساله پرواری  
ذبح نموده زیرا که او  
را به سلامت باز یافته  
است.

پسر از شنیدن موضوع  
خشمگین و آشفته شد!



چرا پسر بزرگتر از این موضوع  
خشمگین شد؟



مردم آبادی به خاطر جشنی که به افتخار پسر  
ترتیب داده شده بود بسیار میرت زده بودند.  
چرا؟

پسر مرده بود و اکنون  
زنده شده است، گم  
شده بود و پیدا شده  
است. سپس به جشن و  
پایکوبی پرداختند.

اما پسر بزرگتر هنوز در  
مزرعه بود. هنگامی که  
به خانه برگشت، از دور  
صدای پایکوبی و آواز را  
شنید.

اما پدر به مستفدمانش  
فرمان داد :

به خانه بروید و زیبا ترین  
جامه را برای او بیاورید و  
به او بپوشانید، انگشتری  
برای انگشتانش و صندل  
برای پاهایش مهیا کنید.  
سپس گوساله ای پروار  
ذبح نمایید تا بخوریم و  
جشن بگیریم.



پدر جشن بزرگی را به افتخار پسرش  
ترتیب داد، چرا؟



درخواست پسر چه بود؟

اما پسر به پدر گفت: ای  
پدر، من به درگاه خدا و  
به مضمون تو خطا کردم و  
دیگر شایسته آن نیستم  
که پسر توفوانده شوم.

مرا چون یکی از غلامان  
خود بپذیر.

## همسایگان در چه اندیشه ای بودند؟

در آن زمان بسیار شره آور بود  
که پدری به سوی فرزندش بدود.

و پدر ... او را در آغوش  
کشید، دلداری داد و  
بوسید.



همسایگان نیز شاهد این صحنه بودند.  
پدر چگونه از پسرش در مقابل شره و  
(سوایی محافظت کرد؟

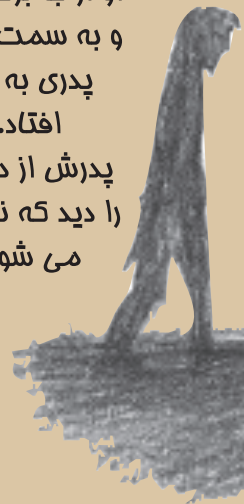




پسر انتظار چه نوع برخوردی را از جانب  
پدر داشت؟

او از جا برفاست  
و به سمت فانه  
پدری به راه  
افتاد.

پدرش از دور او  
را دید که نزدیک  
می شود.



## آیا راه نجاتی وجود دارد؟

پیش پدرم باز می گردم  
و به او می گویم:

ای پدر، من به درگاه  
فدا و به حضور تو فدا  
کردم و دیگرشایسته آن  
نیستم که پسر توفوانده  
شوم. مرا چون یکی از  
غلامان خود بپذیر.



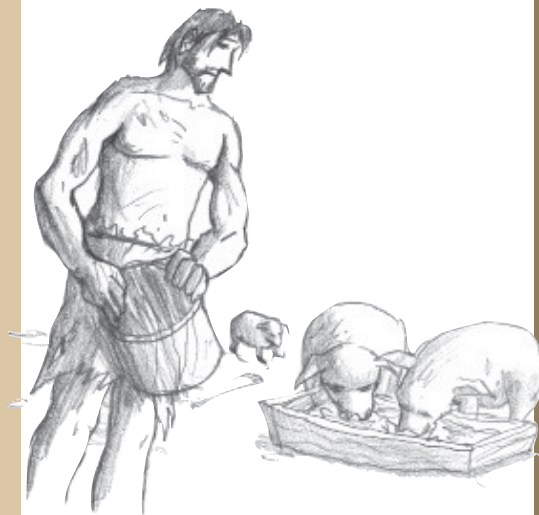


در نهایت، چه چیز او را فروتن ساخت؟

آنجا بود که پسر به  
خود آمد و با خودش  
گفت :

پدر من کارگران بسیاری  
دارد که همگی خوراک  
کافی برای خوردن دارند،  
اما من نزدیک است در  
اینجا از گرسنگی تلف  
شوم.

در ادامه پسر چه خواهد کرد؟



او چگونه تلاش میکرد تا زنده بماند؟

پسر نزد یکی از ساکنین  
آن سرزمین رفت و  
درخواست کمک نمود،  
او نیز پسر را در زمین  
های خود به فوکبانی  
گمارد.

پسر از فرط گرسنگی  
سعی می کرد شکمش  
را با فوراکی فوکان سیر  
نماید، اما بازهم چیز  
زیادی نصیبش نمیشد.



چرا اعمال او ناروا و نادرست بودند؟

در آنجا، پسر نافرمان  
تمام سرمایه خود  
را صرف عیاشی و  
فوشگذرائی نمود.

هنگامی که دیگر آهی  
در بساط نداشت، قمطی  
نیز در آن سرزمین شروع  
شد و فقر و گرسنگی به  
سراغش آمد.

پدر دارایی خود را بین دو  
پسر تقسیم کرد.

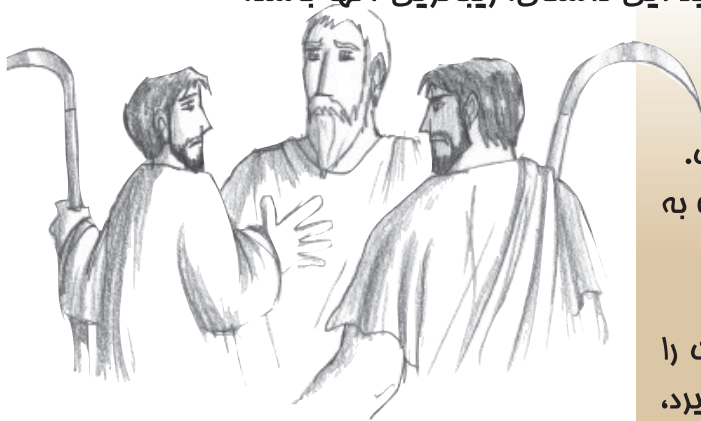
چند روز بعد، پسر سهم  
خود را فروخت و به  
سرزمینی دور مهاجرت  
کرد.



چرا پدر با درخواست او موافقت  
کرد؟

پسر در آن سرزمین دور چه خواهد کرد؟

عیسی مسیح داستانها و مثل‌های بسیاری را روایت کرده است،  
اما شاید این داستان، زیباترین آنها باشد:



چرا درخواست پسر کوچکتر، توهین  
آمیز و آزار دهنده بود؟

مردی دو پسر داشت.  
روزی فرزند کوچکتر، رو به  
پدر کرده و گفت:

پدر، آن بفش از ارثت را  
که به من تعلق میگیرد،  
همین الان به من بده.

چه کسی احترام و جایگاه خویش را باز می ستاند؟

# محبت پدر



داستانی به نقل از  
عیسی مسیح

انجیل لوقا باب ۱۵ آیات ۱۱ تا ۳۲